

- ATCHEE, R.**, Railways; their Rise, Progress, and Construction; with Remarks and Railway Accidents, and Proposals for their Prevention. Fcp. 8. illustrated with numerous woodcuts. London. 9 s.
- STERL**, Shipmaster's Assistant: compiled for the use of Merchants, Owners and Masters of Ships, Officers of Customs. New edition, rewritten throughout. Edited by Graham Willmore, the Customs and Shipping Department by George Clements, of the Customs, London; the Exchanges, &c. by William Tate. 8. London. 28 s.; bound 29 s.
- STOKES, J. L.**, Discoveries in Australia: with an Account of the Coasts and Rivers explored and surveyed during the Voyage of H. M. S. Beagle, in the years 1837-38-39-40-41-42-43, by Command of the Lords Commissioners of the Admiralty; also a Narrative of Captain Owen Stanley's Visits to the Islands in the Arafura Sea. 2 vols. 8. plates and Map. London. £ 2.
- WALKER, A.**, Beauty Illustrated, chiefly by an Analysis and Classification of Beauty in Women. 2. edition, revised, illustrated by Drawings from Life by Henry Howard. Drawn on stone by M. Gauci and R. J. Lane. Roy. 8. 22 plates. London. 21 s.
- WYSE, F.**, America, its Realities and Resources; comprising important Details connected with the Present Social, Political, Agricultural, Commercial, and Financial State of the Country. 3 vols. 8. London. £ 2. 2 s.

Holländische Literatur.

- DOZY, R. P. A.**, Historia Abbadidarum, praemissis scriptorum Arabum de ea dynastia locis nunc primum editis. 8. Lugduni Batav., Luchtmans. 8 fl.

- GROSHANS, G. Ph.**, Schets der algemeene Therapie, als leidraad bij het onderwijs ontworpen. Gr. 8. Amsterdam, Sulpke. 2 fl. 40 c.
- KAART** van het eiland Java en omliggende Eilanden en Vaarwaters, op last van den Schout-bij-nacht E. Lucas, Kommandant van Zr. Ms. zeemagt in de Oost-Indiën en Inspecteur der Marine, uit de jongste berigten en opnamen de zamengesteld door P. Baron Melvill van Carnbee, etc. Gr. Fol. Amsterdam, Hulst van Keulen. 17 fl. 50 c.
- van een gedeelte der westkust van Sumatra van Tapanocly tot Sinkel, door den Luitenant ter zee 1. klasse P. Dibbetz, herzien op last van den Kapitein ter zee, Stations-kommandant H. H. T. Coops, etc. Gr. Fol. Amsterdam, Dezelfde. 1 fl. 50 c.
- van een gedeelte der westkust van Celebes, van Macasser tot Parre-Parre, door F. A. A. Gregory. Gr. Fol. Amsterdam, Dezelfde. 2 fl. 40 c.
- MULDER, W. J. A.**, Droefheid en vreugde. Gr. 8. Amsterdam, Fikkert. 2 fl.
- ORSTERLEN, Dr. F.**, Handboek der Geneesmiddelleer. In het Nederduitsch overgebracht door Dr. Ellerman. 1.—3. aflevering. Gr. 8. Utrecht, van der Post. 6 fl.
- VLIET, L. VAN**, Crimineel proces ter zake van beweerd hoon en laster tegen de hooge Indische regering en de openbare regterlijke magt op Java, etc. Gr. 8. Rotterdam, Nijgh. 3 fl.
- WERKEN** uitgegeven door de Vereeniging ter bevordering der oude Nederlandsche Letterkunde. 2. Jaargang, 3. aflevering: Der Minneloep, tweede boek. 4. Leyden, Du Mortier & Zoon. 8 fl.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. fäcsh., alle übrigen mit 10 Pf. fäcsh. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[3583.] Potsdam, Oster-Messe 1846.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich meine am 3. Mai 1824 hier gegründete **Sortiments-Buchhandlung** an die Herren

Heintz & Stein aus Berlin

verkauft habe.

Ich legte mir bei diesem Verkaufsgeschäfte die Verpflichtung auf, mein Sortimentsgeschäft an brave gelernte Buchhändler abzutreten, damit dasselbe auf gleich solide Weise, wie es von mir seit 22 Jahren ununterbrochen geschehen ist, fortgesetzt werde. Beide junge Männer bieten dafür jede mögliche Garantie, indem sie sich nicht allein bei ihren Standesgenossen, sondern auch in Privatkreisen die ungetheilte Achtung und Werthschätzung erworben haben. Aus diesem Grunde erlaube ich mir, meine Nachfolger Ihrem Wohlwollen angelegentlichst zu empfehlen und werde jede Gefälligkeit, welche Sie ihnen erzeigen, als mir persönlich wiederfahren ansehen. Durch geschäftliche Tüchtigkeit ihrem schönen Berufe gewachsen, sind sie mit mehr als hinreichenden Mitteln versehen, ihre Verbindlichkeiten stets treu zu erfüllen.

Es bleibt mir jetzt nur noch übrig, wegen der Auseinandersetzung folgendes ergebenst zu bemerken:

- 1) Alle Saldo's aus dem Jahre 1845, sowie diejenigen Posten von 1846, welche nach buchhändlerischer Gewohnheit in

alter Rechnung stehen, sind von mir rein und ohne irgend einen Uebertrag in dieser Oster-Messe bezahlt worden, so dass meine Nachfolger dass Geschäft bis zum Schlusse 1845 ohne Passiva überkommen haben.

- 2) **Alles was Sie mir seit dem 1. Januar bis jetzt geliefert, ingleichen die Disponenda**, gehen auf Conto der Riegel'schen Buchhandlung, wogegen ich für die richtige Abrechnung und Bezahlung bis zum Schlusse der Oster-Messe 1847 die Gewährleistung übernehme.

- 3) **Alles was Sie von mir seit dem 1. Januar 1846 erhalten haben, wollen Sie F. Riegel's Verlagsbuchhandlung in Potsdam gutbringen**, für dieses Geschäft ein besonderes Conto gefälligst anlegen und beide Conto's

Riegel'sche Buchhandlung und

Riegel's Verlagsbuchhandl. in Potsdam

getrennt führen lassen, damit Verwechslungen vermieden werden.

Herr **K. F. Köhler**, welcher seit einer Reihe von Jahren meine Commissionen in Leipzig auf die reelste Weise besorgt hat, und wofür ich demselben hiermit meinen Dank ausspreche, wird sie auch ferner beibehalten. Und somit nehme ich als **Sortimentsbuchhändler** von Ihnen Abschied. Als **Verlagsbuchhändler** werde ich stets bemüht sein, unsern künftigen Geschäftsverkehr gegenseitig nützlich und angenehm zu machen, und grüsse Sie mit collegialischer Hochachtung und Ergebenheit.

Ferdinand Riegel.

Firma: **F. Riegel's Verlagsbuchh.**

Potsdam, Oster-Messe 1846.

P. P.

Indem wir uns auf vorstehende Mittheilung des Herrn Riegel beziehen, beehren wir uns, hierdurch anzuzeigen, dass wir die nun in unsern Besitz übergegangene **Sortimentsbuchhandlung** desselben, nach zuvor eingeholter Concession der Königlichen Regierung hierselbst, unter der Firma:

Riegel'sche Buchh. (Heintz & Stein)

fortführen werden.

Seit resp. 8 und 11 Jahren im Sortimentsbuchhandel thätig, während welcher Zeit unser Heintz in den geachteten Handlungen des Herrn **Ferd. Müller** (Enslin'sche Buchhdlg.) in Berlin und Stargard und in der löbl. **Sterner'schen** Buchhandlung in Winterthur, unser **Stein** in denen der Herren **Ferd. Müller** (Enslin'sche Buchhandlung) in Berlin und Stargard, **C. A. Koch** in Greifswald und **F. Geelhaar** (Enslin'sche Buchhandlung) in Berlin beschäftigt war, glauben wir uns diejenige buchhändlerische Ausbildung erworben zu haben, welche zur Führung des eigenen Geschäftes erforderlich ist. Wir erlauben uns, Sie in dieser Beziehung noch besonders auf die nachstehenden Empfehlungen zu verweisen.

Das Vertrauen, welches Sie unserem Hrn. Vorgänger bisher zu Theil werden liessen, bitten wir auch auf uns zu übertragen, welches wir Ihnen durch pünktliche Erfüllung unserer Verbindlichkeiten, sowie thätige Verwendung für Ihren Verlag danken werden. Fortsetzungen und Neuigkeiten erbitten wir uns in der bisherigen Weise sogleich nach Erscheinen; in Betreff der letzteren behalten wir uns vor, Ihnen etwaige Aenderungen noch besonders anzuzeigen.